

## Evaluierungsbericht zur Halbzeitevaluierung 2018 der LAG Main4Eck



Die Halbzeitevaluierung der LAG Main4Eck Miltenberg e.V. basiert auf zwei großen Erhebungen. Zum einen wurde im Rahmen der jährlichen stattfindenden Mitgliederversammlung am 24.09.2018 ein Workshop zu diesem Thema abgehalten. Zu dieser Veranstaltung waren neben den Mitgliedern des Vereins auch die Mitglieder des Fachbeirates eingeladen, welcher den Steuerkreis bei seinen Entscheidungen berät und zu dessen Sitzungen geladen wird. Die 30 anwesenden Teilnehmer wurden im Rahmen der Tagung mit acht Klebepunkten ausgestattet, um gemäß ihrer Einschätzung auf acht quantitative Fragen zu antworten bzw. um die Statements dazu mit den Antworten „trifft voll zu“, „trifft eher zu“, „neutral“, „trifft eher weniger zu“ und „trifft gar nicht zu“ zu bewerten. Die Fragen bzw. Statements behandelten auf einer Stellwand die Themen „LEADER, die LES und unser Zielsystem“ (siehe Abbildung 1) und auf einer anderen Stellwand „Die LAG Main4Eck“ (siehe Abbildung 2).

**LAG MAIN4ECK  
MILTENBERG E.V.**  
INDUSTRIERING 7  
63868 GROßWALLSTADT

**ELISABETH KLUIN**  
TEL.: 06022/26-2001  
KLUIN@MAIN4ECK.DE

**DR. JÜRGEN JUNG**  
TEL.: 06022/26-2002  
JUNG@MAIN4ECK.DE

**PHILIPP WOLLBECK**  
TEL.: 06022/26-2003  
WOLLBECK@MAIN4ECK.DE

Frage	trifft voll zu		trifft eher zu		neutral		trifft eher weniger zu		trifft gar nicht zu	
1 Verteilung in der Zielmatrix	15,5	53%	9,5	33%	4	14%	0	0%	0	0%
2 Verteilung der Gelder nach Zielen	12	43%	14	50%	2	7%	0	0%	0	0%
3 Attraktivitätssteigerung durch die Projekte	23	77%	6	20%	1	3%	0	0%	0	0%
4 gute Öffentlichkeitsarbeit	11	38%	13	45%	4	14%	1	3%	0	0%
5 gute Identifikation mit der Arbeit und den Projekten	15	54%	11	39%	2	7%	0	0%	0	0%
6 gute Aktionen außerhalb der LEADER-Förderung	20	69%	4	14%	5	17%	0	0%	0	0%
7 gute Organisation	21	72%	6	21%	2	7%	0	0%	0	0%
8 gute Arbeit in der Geschäftsstelle	22	81%	5	19%	0	0%	0	0%	0	0%

WWW.MAIN4ECK.DE  
AMTSGERICHT ASCHAFFENBURG  
VR 200154  
GLÄUBIGER-ID:  
DE47ZZZ00000262866  
SPARKASSE  
MILTENBERG-OBERNBURG  
IBAN:DE2179650501036115  
BIC: BYLADEM1MIL



In der obenstehenden Tabelle sind die Antworten der Teilnehmer prozentual dargestellt. Das erste Statement „Ich bin mit der aktuellen Verteilung der Projekte in der Zielmatrix der LAG Main4Eck zufrieden“ wurde zu 53% mit „trifft voll zu“, zu 33% mit „trifft eher zu“ und zu 14% „neutral“ bewertet. Die zweite Aussage „Ich bin mit der aktuellen Verteilung der Fördergelder nach den Entwicklungszielen der LAG Main4Eck zufrieden“ wurde, nachdem dazu Input gegeben wurde, zu 43% mit der Kategorie „trifft voll zu“ bewertet. Außerdem haben 50% mit „trifft eher zu“ und 7% „neutral“ bewertet. Das dritte Statement auf dieser Stellwand mit der Aussage „Die bisher beschlossenen Projekte steigern die Attraktivität der Region“ wurde sogar von 77% der Teilnehmer mit der Aussage „trifft voll zu“ bezeugt. Zudem stimmten 20% mit „trifft eher zu“ und 3% mit „neutral“ ab.

**LAG MAIN4ECK**  
**MILTENBERG E.V.**  
 INDUSTRIERING 7  
 63868 GROßWALLSTADT

**ELISABETH KLUIN**  
 TEL.: 06022/26-2001  
 KLUIN@MAIN4ECK.DE

**DR. JÜRGEN JUNG**  
 TEL.: 06022/26-2002  
 JUNG@MAIN4ECK.DE

**PHILIPP WOLLBECK**  
 TEL.: 06022/26-2003  
 WOLLBECK@MAIN4ECK.DE

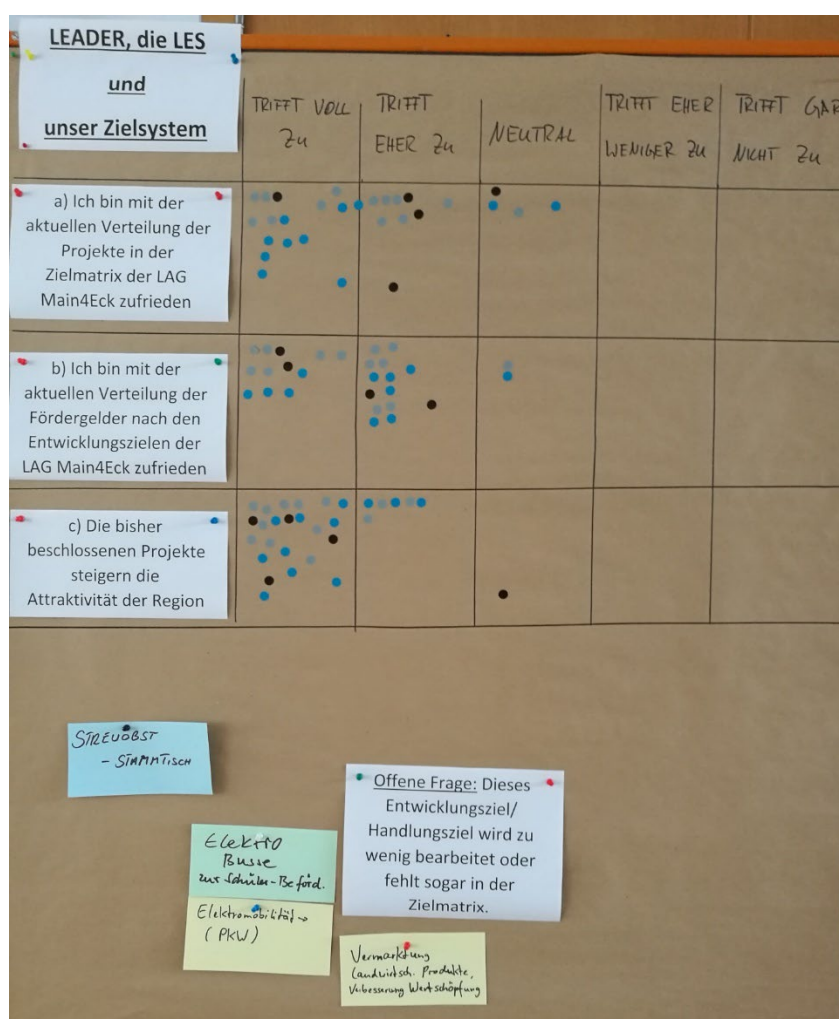


Abbildung 1: Stellwand 1 "LEADER, die LES und unser Zielsystem"

WWW.MAIN4ECK.DE  
 AMTSGERICHT ASCHAFFENBURG  
 VR 200154  
 GLÄUBIGER-ID:  
 DE47ZZZ00000262866  
 SPARKASSE  
 MILTENBERG-OBERNBURG  
 IBAN:DE2179650501036115  
 BIC: BYLADEM1MIL

Auf der zweiten Stellwand wurden die Statements vier bis acht abgebildet. Zunächst wurde dabei abgefragt, ob „die LAG Main4Eck eine gute Öffentlichkeitsarbeit macht“. Für 38% der Befragten „trifft“ dies „voll zu“. 45% bewerteten dies mit „trifft eher zu“ und 14% mit „neutral“. 3% zeigten sich weniger zufrieden mit der Öffentlichkeitsarbeit und bewerteten dies mit „trifft eher weniger zu“. Aussage fünf „Ich kann mich mit der Arbeit und den Projekten der LAG Main4Eck identifizieren“ wurde zu 54% mit „trifft voll zu“, zu 39% mit „trifft eher zu“ und zu 7% „neutral“ bewertet. Die „Befürwortung für die Aktionen der LAG Main4Eck außerhalb einer LEADER-Förderung“ ist stark ausgeprägt, da hier 69% der Teilnehmer mit „trifft voll zu“ abstimmten. 14% bzw. 17% gaben Ihr Votum hier für die Kategorien „trifft eher zu“ bzw. „neutral“ ab. Auch die „Gute Organisation des Vereins“ wurde durch 21 „trifft voll zu“ - Stimmen (72%) und sechs „trifft eher zu“ - Stimmen bestätigt. 7% stehen dieser Aussage „neutral“ gegenüber. Abschließend wurde die „Arbeit der Geschäftsstelle“ sehr positiv bewertet, da hier mit 81% „trifft voll zu“ und 19% „trifft eher zu“ ausschließlich positive Kategorien gewählt wurden.

**LAG MAIN4ECK**  
**MILTENBERG E.V.**  
 INDUSTRIERING 7  
 63868 GROßWALLSTADT

**ELISABETH KLUIN**  
 TEL.: 06022/26-2001  
 KLUIN@MAIN4ECK.DE

**DR. JÜRGEN JUNG**  
 TEL.: 06022/26-2002  
 JUNG@MAIN4ECK.DE

**PHILIPP WOLLBECK**  
 TEL.: 06022/26-2003  
 WOLLBECK@MAIN4ECK.DE

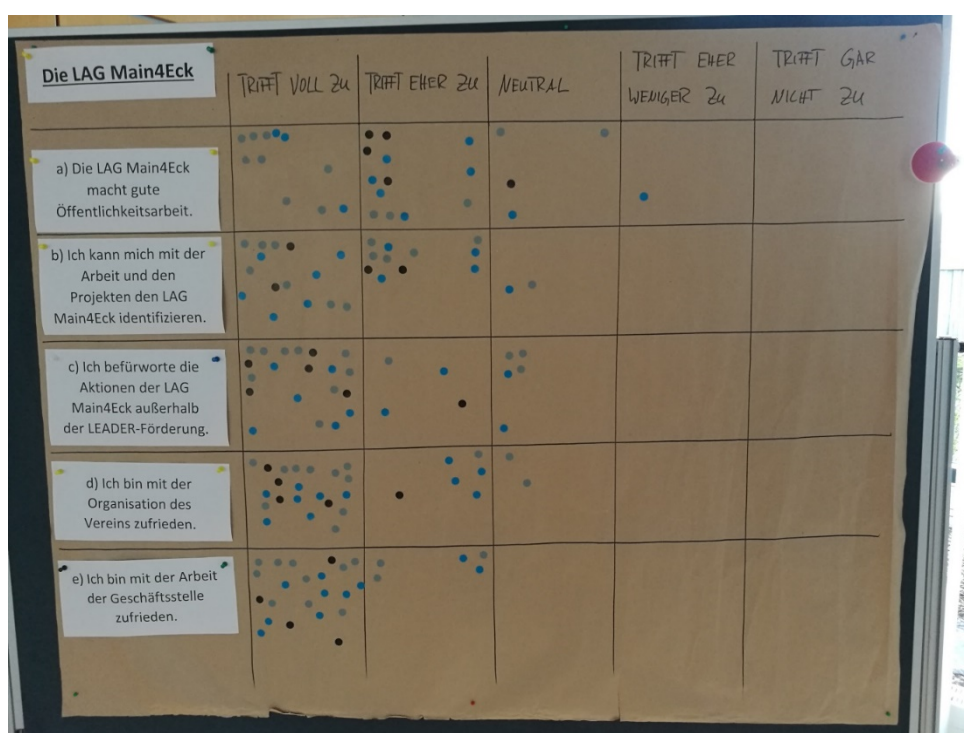


Abbildung 2: Stellwand 3 „Die LAG Main4Eck“

WWW.MAIN4ECK.DE

AMTSGERICHT ASCHAFFENBURG  
 VR 200154

GLÄUBIGER-ID:  
 DE47ZZ00000262866

SPARKASSE  
 MILTENBERG-OBERNBURG  
 IBAN:DE2179650501036115  
 BIC: BYLADEM1MIL

Außerdem lagen Zettel und stifte bereit, um Meinungen zu vier offen gestellten Fragen abzugeben (siehe Abbildung 1 und 3). Auf der ersten Stellwand wurde passend zu den anderen Fragen die Möglichkeit geboten, fehlende Handlungsziele oder Handlungsziele, die zu wenig Aufmerksamkeit bekommen, zu nennen. Hier wurde neben dem Thema „*Streuobst-Stammtisch*“ auch ein Themenkomplex „*Elektromobilität*“ deutlich. Zudem wurde das Thema „*Vermarktung regionaler Produkte*“ angeregt.

Auf einer dritten Stellwand (siehe Abbildung 3) wurden offene Fragen, welche sich auf die Themen der zweiten Stellwand beziehen, gestellt. Dabei wurde deutlich, dass sich die Teilnehmer des Workshops mehr Aktivität der LAG Main4eck in Printmedien, sowie sozialen Netzwerken wünschen. Außerdem wurde die Frage gestellt, welche Punkte in der Geschäftsstelle gut laufen und an welchen es noch Verbesserungspotential gäbe. Hier wurde zum einen die „*Kooperation mit regionalen Partnern*“, aber auch die „*kollegiale Zusammenarbeit auf Arbeitsebene*“ gelobt.

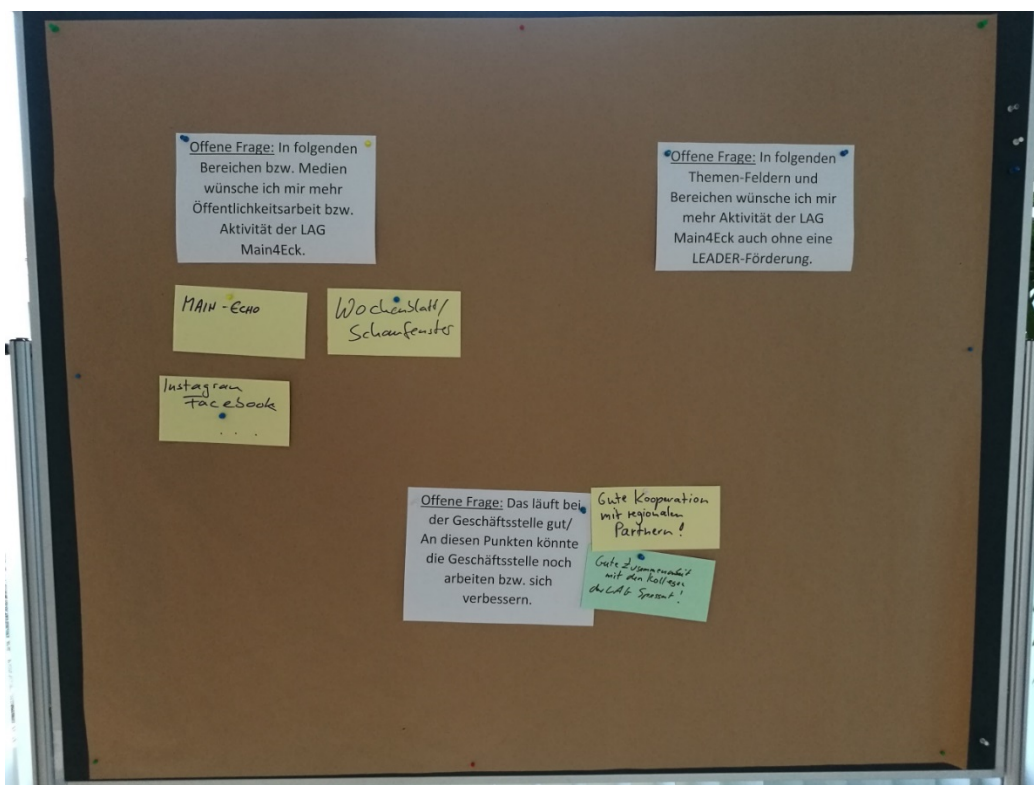


Abbildung 3: Stellwand 3 "offene Fragen zur LAG Main4Eck"

**LAG MAIN4ECK  
MILTENBERG E.V.**  
INDUSTRIERING 7  
63868 GROßWALLSTADT

**ELISABETH KLUIN**  
TEL.: 06022/26-2001  
KLUIN@MAIN4ECK.DE

**DR. JÜRGEN JUNG**  
TEL.: 06022/26-2002  
JUNG@MAIN4ECK.DE

**PHILIPP WOLLBECK**  
TEL.: 06022/26-2003  
WOLLBECK@MAIN4ECK.DE

WWW.MAIN4ECK.DE

AMTSGERICHT ASCHAFFENBURG  
VR 200154

GLÄUBIGER-ID:  
DE47ZZ00000262866

SPARKASSE  
MILTENBERG-OBERNBURG  
IBAN:DE2179650501036115  
BIC: BYLADEM1MIL



Die andere Erhebung zur Halbzeitevaluierung wurde Online unter einem breiten Spektrum an Personen durchgeführt, die in dieser Förderperiode ein Projekt zur Förderung eingereicht haben oder davorstehen, dies zu tun. Daran nahmen ein(e) selbständige(r) Unternehmer(in) (4%), drei gewählte Volksvertreter(innen) (11%), drei Mitglieder einer öffentlichen Verwaltung (11%), sechs Vertreter(innen) eines Verbandes oder einer sonstigen Körperschaft (22%), sieben Vertreter(innen) einer privaten Interessensgruppe oder eines Vereines (26%) und fünf sonstige Akteure (19%) teil. Zwei Teilnehmer (7%) beantworteten diese Frage nicht. Zudem gaben die Teilnehmer an, ob sie ein Projektträger mit einem Projekt in der Vorbereitung sind (4%) oder ihr Projekt bereits bewilligt ist (59%) oder ob sie ein Netzwerkpartner einer Projektgruppe sind (15%). 22% haben zudem diese Frage nicht beantwortet.

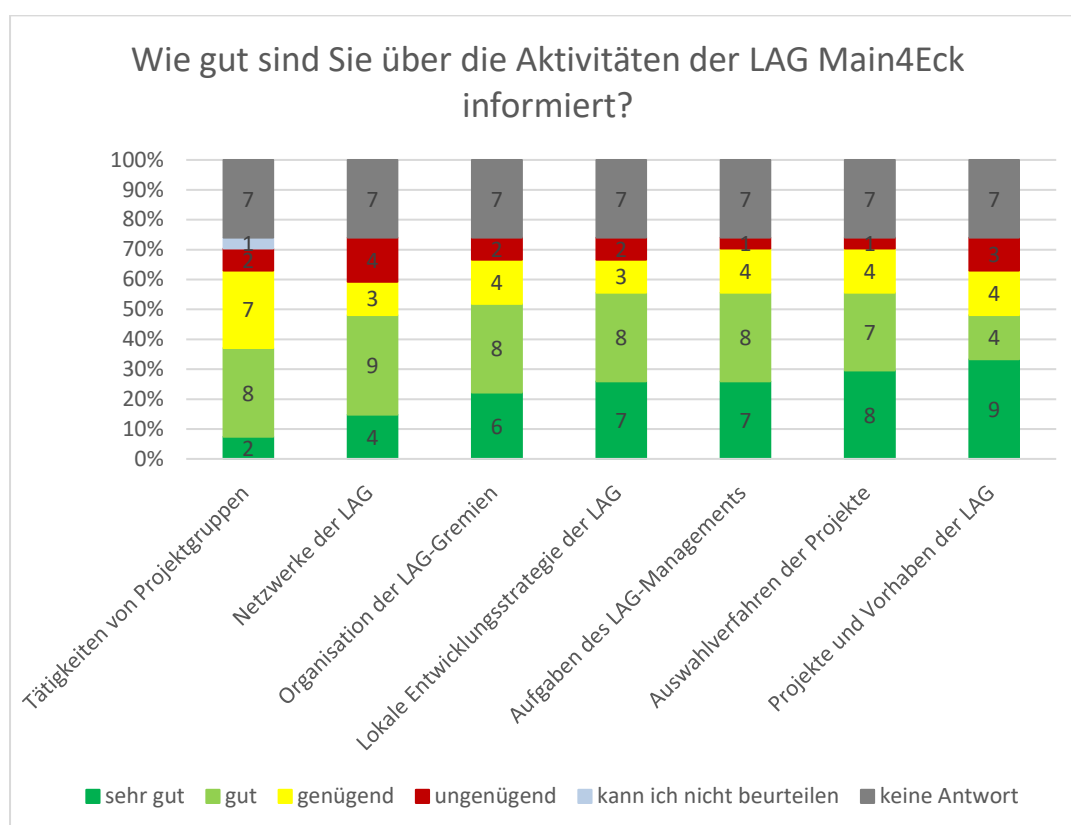
In der ersten inhaltlichen Frage wurden die Projektpartner darüber befragt, wie gut sie über die Aktivitäten der LAG Main4Eck informiert sind. Dabei zeigte sich in der breiten Masse eine sehr gute bis gute Verbreitung an Informationen der LAG. Einige wenige fühlen sich jedoch ungenügend über die Aktivitäten informiert. Sieben Teilnehmer beantworteten diese Frage gar nicht.

**LAG MAIN4ECK  
MILTENBERG E.V.**  
INDUSTRIERING 7  
63868 GROßWALLSTADT

**ELISABETH KLUIN**  
TEL.: 06022/26-2001  
KLUIN@MAIN4ECK.DE

**DR. JÜRGEN JUNG**  
TEL.: 06022/26-2002  
JUNG@MAIN4ECK.DE

**PHILIPP WOLLBECK**  
TEL.: 06022/26-2003  
WOLLBECK@MAIN4ECK.DE



WWW.MAIN4ECK.DE

AMTSGERICHT ASCHAFFENBURG  
VR 200154

GLÄUBIGER-ID:  
DE47ZZ00000262866

SPARKASSE  
MILTENBERG-OBERNBURG  
IBAN:DE2179650501036115  
BIC: BYLADEM1MIL



Im Fragenblock vier wurden zehn Thesen aufgestellt, die mit den Aussagen „stimme voll zu“, „stimme eher zu“, „neutral“, „stimme eher nicht zu“, „stimme überhaupt nicht zu“ und „kann ich nicht beurteilen“ zu bewerten waren. Die unten aufgelisteten Aussagen wurden dabei zu mindestens 37%, in der Spitze sogar mit 59% mit „stimme voll zu“ bewertet. Keine der zehn Aussagen wurde mit „stimme überhaupt nicht zu“ bewertet und auch „stimme eher nicht zu“ wurde nur bei drei Aussagen je einmal gevotet. Daher sind die nun aufgelisteten Aussagen allesamt als sehr zutreffend oder zutreffend zu titulieren:

- Die Entscheidungsabläufe innerhalb der LAG sind transparent.
- Das LAG-Management hält Vereinbarungen ein.
- Das LAG-Management zeichnet sich durch kurze Reaktionszeiten aus.
- Ohne das LAG-Management wäre mir die Antragstellung schwergefallen.
- Das LAG-Management ist gut erreichbar.
- Die schriftlichen Auskünfte sind klar und verständlich.
- Das LAG-Management kann mir bei Fragen direkt oder indirekt weiterhelfen.
- Das LAG-Management kümmert sich engagiert um meine Anliegen.
- Das LAG-Management nimmt sich genügend Zeit für die Beratung.
- Die Beratungsqualität des LAG-Managements ist fachlich hochwertig.

In Frage fünf wurden die Teilnehmer dahingehend befragt, wie sie auf die Fördermöglichkeit über die LAG Main4Eck aufmerksam geworden sind. Diese Frage wurde individuell beantwortet und aus den Angaben ergeben sich einige Themenkomplexe. Zum einen scheint eine Mund-zu-Mund-Verbreiterung eine große Rolle zu spielen. Dies geschieht wohl zumeist über politische Kommunalvertreter („Bürgermeister“, „Kreistagsvertreter“) oder „persönliche Kontakte“. Des Weiteren spielen „Zeitungsartikel“ und die „Homepage“ der LAG eine wichtige Rolle. Aber auch die Verbreitung über die Mitarbeit bei der LAG („Mitgliederversammlung“, „Steuerkreis“ oder „Workshops“) ist hier zu nennen.

Anschließend wurden in Fragenblock sechs nach dem aus Frage vier bekannten Bewertungsschema Eindrücke zum Thema „Planung der Projektidee“ gesammelt. Die sieben Thesen wurden acht bzw. zwei mal

**LAG MAIN4ECK**  
**MILTENBERG E.V.**  
INDUSTRIERING 7  
63868 GROßWALLSTADT

**ELISABETH KLUIN**  
TEL.: 06022/26-2001  
KLUIN@MAIN4ECK.DE

**DR. JÜRGEN JUNG**  
TEL.: 06022/26-2002  
JUNG@MAIN4ECK.DE

**PHILIPP WOLLBECK**  
TEL.: 06022/26-2003  
WOLLBECK@MAIN4ECK.DE

WWW.MAIN4ECK.DE

AMTSGERICHT ASCHAFFENBURG  
VR 200154

GLÄUBIGER-ID:  
DE47ZZZ00000262866

SPARKASSE  
MILTENBERG-OBERNBURG  
IBAN:DE2179650501036115  
BIC: BYLADEM1MIL



neun Personen nicht beantwortet. Zudem wurde die erste These „Eine Projektablehnung wurde klar begründet“ von 37% als „kann ich nicht beurteilen“ eingestuft. Damit ist diese These nur schwer zu bewerten. Die anderen sechs Thesen dieses Komplexes wurden in der Masse wiederum mit großer Zustimmung (durchschnittlich 37% „stimme voll zu“ und 10% „stimme eher zu“) bewertet. Durchschnittlich 9% blieben gegenüber diesen Thesen „neutral“. Die Antworten „stimme eher nicht zu“ und „stimme überhaupt nicht zu“ wurden nur zwei bzw. gar nicht abgegeben. Im Folgenden sind nochmals alle sieben Thesen des Fragenkomplexes 6 aufgelistet:

- Eine Projektablehnung wurde klar begründet.
- Mir wurden passende alternative Wege zur Realisierung meiner Projektidee aufgezeigt.
- Mir wurden Kontakte zu möglichen Partnern und Unterstützern für mein Projekt vermittelt.
- Die Tragfähigkeit und Realsierbarkeit meines Projektes wurde im Abstimmungsprozess mit der LAG deutlich verbessert.
- Ich wurde bei der Vorstellung meiner Idee klar, verständlich und zielführend beraten.
- Das Vorhaben wurde mit den übergeordneten Entwicklungszielen der LAG in Übereinstimmung gebracht.
- Ich wurde umfassend über Förder-, Finanzierungs- und Antragsverfahren informiert.

Im Fragenkomplex sieben wurde der nächste Schritt nach der Planung (vgl. Fragenkomplex sechs) beleuchtet und dafür fünf Thesen zum Thema „Durchführung der Maßnahme“ aufgestellt, die nach dem bekannten Bewertungsschema zu beurteilen waren:

- Die Durchführung der Maßnahme wurde durch regelmäßige Projektsitzungen/-begleitung erleichtert.
- Das Vorhaben stieß weitere Aktionen in der Region an.
- Finanzierungsfragen wurden vollständig beantwortet.
- Erwartete Ergebnisse des Projekts traten in vollem Umfang ein.

**LAG MAIN4ECK**  
**MILTENBERG E.V.**  
INDUSTRIERING 7  
63868 GROßWALLSTADT

**ELISABETH KLUIN**  
TEL.: 06022/26-2001  
KLUIN@MAIN4ECK.DE

**DR. JÜRGEN JUNG**  
TEL.: 06022/26-2002  
JUNG@MAIN4ECK.DE

**PHILIPP WOLLBECK**  
TEL.: 06022/26-2003  
WOLLBECK@MAIN4ECK.DE

[WWW.MAIN4ECK.DE](http://WWW.MAIN4ECK.DE)

AMTSGERICHT ASCHAFFENBURG  
VR 200154

GLÄUBIGER-ID:  
DE47ZZ00000262866

SPARKASSE  
MILTENBERG-OBERNBURG  
IBAN:DE2179650501036115  
BIC: BYLADEM1MIL

- Das Projekt ist über die Region hinaus bekannt (z.B. Nachahmer, Zeitungsartikel etc.)

Die Aussagen wurden von acht Teilnehmern nicht beantwortet. Durchschnittlich 3,6 Teilnehmer beantworteten die Thesen zudem mit „kann ich nicht beurteilen“. Die sonstigen Antworten stimmten den Thesen wiederum großteils zu. „Stimme überhaupt nicht zu“ antwortete keiner der Teilnehmer auf die fünf Thesen, „Stimme eher nicht zu“ im Schnitt 1,2. „Neutral“ verhielten sich 1,8 der Befragten. Zustimmend bzw. eher zustimmend antworteten 34% bzw. 12%.

In der nächsten Frage wurde darum gebeten, den Beitrag der regionalen Entwicklung in diversen Bereichen zu bewerten. In untenstehender Grafik sind die dazu abgegebenen Antworten dargestellt. Bei der Betrachtung der Antworten fällt auf, dass laut der Teilnehmer die Regionalentwicklung insbesondere auf die Bereiche „Image und Profilbildung der Region“ und Naherholung, Freizeit- und Tourismusaktivitäten“ einen großen Beitrag hat und diese verbessert. Zudem wird der Regionalentwicklung in Bezug auf die Bereiche „Natur, Landschaft, Umweltbildung, Biodiversität“ und „Kultur, Kunst und ländliches Erbe“ ein größerer Beitrag zugeschrieben. Eher neutral wird der Beitrag auf die Bereiche „(Regenerative) Energie, Klimaschutz“, „Beschäftigung, neue Erwerbsfelder“, „Wirtschaft, Handwerk, Gewerbe“, „Landwirtschaft, lokale Produkte, Vermarktung“, und „Nahversorgung, Daseinsvorsorge, Grund-Dienstleistungen“ bewertet. Acht bzw. neun Teilnehmer haben diese Bereiche gar nicht bewertet. Die Menge an Teilnehmern, die diese Bereiche „nicht beurteilen“ konnten, viel bei diesem Fragenkomplex mit einer bis maximal drei Personen sehr gering aus.



**LAG MAIN4ECK**  
**MILTENBERG E.V.**  
 INDUSTRIERING 7  
 63868 GROßWALLSTADT

**ELISABETH KLUIN**  
 TEL.: 06022/26-2001  
 KLUIN@MAIN4ECK.DE

**DR. JÜRGEN JUNG**  
 TEL.: 06022/26-2002  
 JUNG@MAIN4ECK.DE

**PHILIPP WOLLBECK**  
 TEL.: 06022/26-2003  
 WOLLBECK@MAIN4ECK.DE

WWW.MAIN4ECK.DE

AMTSGERICHT ASCHAFFENBURG  
 VR 200154

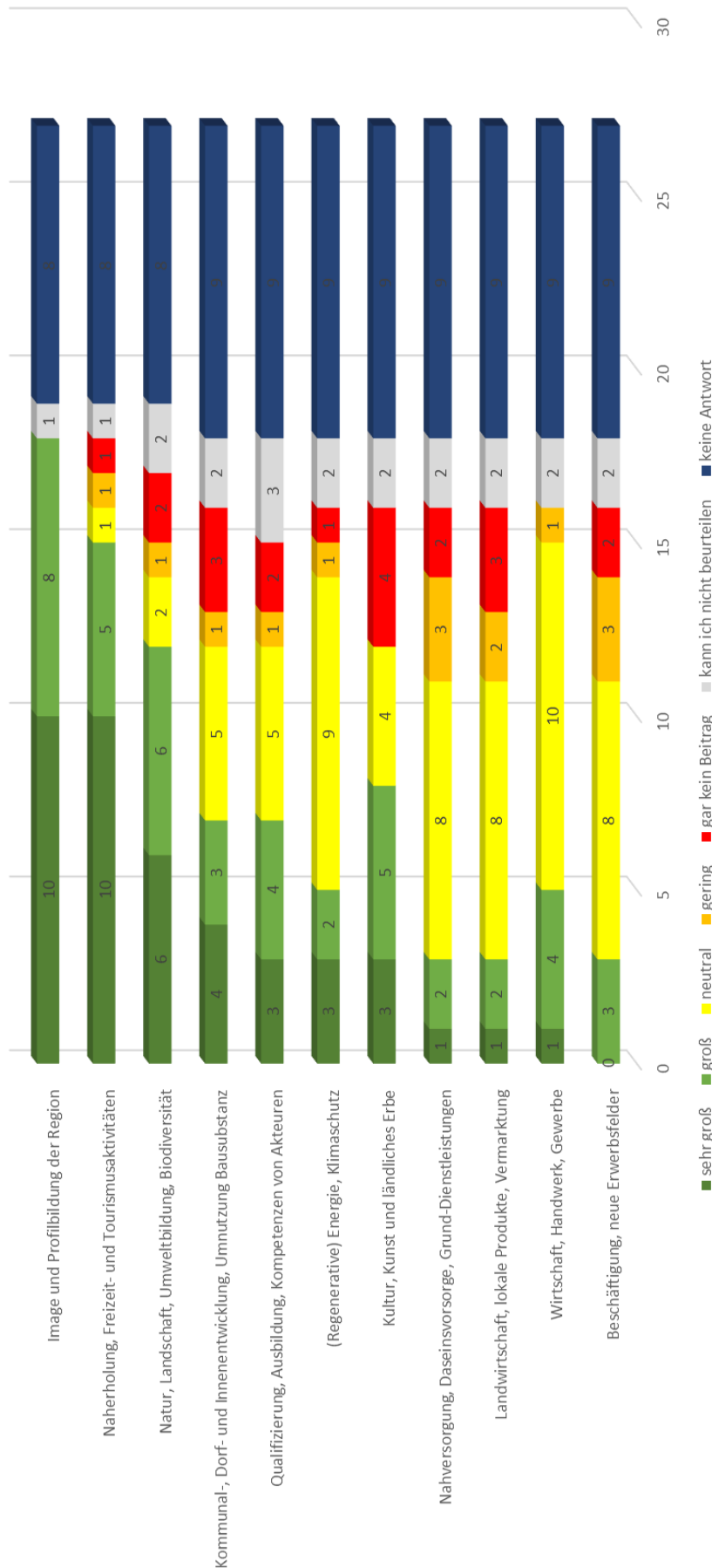
GLÄUBIGER-ID:  
 DE47ZZZ00000262866

SPARKASSE  
 MILTENBERG-OBERNBURG  
 IBAN:DE2179650501036115  
 BIC: BYLADEM1MIL





Wie groß ist Ihrer Meinung nach der Beitrag des Projektes zur Verbesserung der Situation in folgenden Bereichen der regionalen Entwicklung?



In Fragenkomplex neun wurden die Befragten um ihre Einschätzung zu ihrem eigenen Projekt gebeten. Dabei sollten sie folgende Thesen mit den Worten „sehr groß“, „groß“, „neutral“, „Gering“, „gar kein Beitrag“ oder „kann ich nicht beurteilen“ beenden. Acht bzw. bei einer These neun Personen gaben gar keine Antwort ab. Folgende Sätze waren zu beantworten:

- Die Kosten des durchgeführten Projektes waren...
- Die Qualität des Vorhabens war im Vergleich zu ähnlichen Projekten in diesem Sektor/Arbeitsbereich...
- Der zeitliche Aufwand für die Durchführung des Projektes war...
- Der Bekanntheitsgrad des Projektes über die Region hinaus ist...
- Der Nutzen des Projektes in meinem Ort/direktem Umfeld ist...
- Die Wirkung des Projektes über mein direktes Umfeld hinaus ist...
- Der Aufwand für die Vorbereitung des Projektes war...

Die Antworten dazu hielten sich ausschließlich in den Bereichen „sehr groß“, „groß“ bis „neutral“ auf. Die Antworten „gering“ und „gar kein Beitrag“ wurden nicht abgegeben. „Kann ich nicht beurteilen“ wurde bei den meisten Thesen drei bzw. vier Mal angegeben. Ausreiser ist hier These zwei „Die Qualität des Vorhabens war im Vergleich zu ähnlichen Projekten in diesem Sektor/Arbeitsbereich...“, da diese Frage sieben Mal als nicht beurteilbar bewertet wurde. Ansonsten sind somit alle Thesen als sehr positiv einzustufen.

Fragenkomplex zehn widmet sich der „Umsetzung der Entwicklungsstrategie“. Dazu wurden sechs Thesen aufgestellt, welche wie schon bei den Fragenkomplexen vier, sechs und sieben zu beantworten waren. Acht bzw. neun Teilnehmer (jeweils bei drei Thesen) gaben dazu keine Antwort ab und im Schnitt 2,8 Teilnehmer konnten die These nicht beurteilen. Insgesamt wurden auch diese Thesen durchweg deutlich bestätigt. „Stimme überhaupt nicht zu“ wurde nie und „stimme eher nicht zu“ nur zwei Mal geantwortet. Dazu kommen insgesamt sechs (durchschnittlich eine) „neutrale“ Antworten. Durchschnittlich 8,2



**LAG MAIN4ECK**  
**MILTENBERG E.V.**  
INDUSTRIERING 7  
63868 GROßWALLSTADT

**ELISABETH KLUIN**  
TEL.: 06022/26-2001  
KLUIN@MAIN4ECK.DE

**DR. JÜRGEN JUNG**  
TEL.: 06022/26-2002  
JUNG@MAIN4ECK.DE

**PHILIPP WOLLBECK**  
TEL.: 06022/26-2003  
WOLLBECK@MAIN4ECK.DE

WWW.MAIN4ECK.DE

AMTSGERICHT ASCHAFFENBURG  
VR 200154

GLÄUBIGER-ID:  
DE47ZZZ00000262866

SPARKASSE  
MILTENBERG-OBERNBURG  
IBAN:DE2179650501036115  
BIC: BYLADEM1MIL




Teilnehmer antworteten auf folgende sechs Thesen mit „stimme voll zu“ und 6,2 mit „stimme eher zu“:

- Durch das Projekt ist mein/unser Engagement für die lokalen Entwicklungsfragen stark gestiegen.
- LEADER half flexibel, meine/unsere Ideen umzusetzen, für die sonst keine Unterstützung in der Region zu finden war.
- LEADER brachte neue Themen und Möglichkeiten für die Region mit sich, die mich zu meinem/unserem Projekt ermutigten.
- Mir wurde als Projektbeteiligtem kommuniziert, welche Ziele durch unser Vorhaben in der Region verfolgt werden.
- Meine Idee/mein Vorhaben wurde in ein zusammenhängendes regionales Konzept/Netzwerk eingefügt.
- Die LEADER-Strategie in der Region war mir bekannt und unterstützte meine Interessen/die Interessen meiner Gruppe.

Abschließend zu dieser Umfrage wurde in zwei knappen, geschlossenen Fragen abgefragt, ob der Befragte erneut ein Projekt über LEADER fördern lassen würde und ob sich die LEADER-Förderung in Relation zum geleisteten Aufwand lohnte hätte. Beide Fragen wurden deutlich mit ja beantwortet. Nur jeweils eine Person beantwortete die Fragen mit nein. Neun bzw. zehn Teilnehmer gaben dazu keine Antwort ab. Damit beantworteten 63% bzw. 59% die Fragen so, dass sie erneut ein Projekt in eine LEADER-Förderung geben würden und das sich der Aufwand für die Förderung lohnt habe.

Zuletzt wurde den Teilnehmern die Möglichkeit geboten, Dinge anonym an das LAG-Management zu geben. Neben einigem Lob wurde angeregt, die Unterstützungsmöglichkeiten im Bereich der Zahlungsanträge erörtern.

Großwallstadt, den 21.06.2019  
Ort, Datum

  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift



**LAG MAIN4ECK**  
**MILTENBERG E.V.**  
INDUSTRIERING 7  
63868 GROßWALLSTADT

**ELISABETH KLUIN**  
TEL.: 06022/26-2001  
KLUIN@MAIN4ECK.DE

**DR. JÜRGEN JUNG**  
TEL.: 06022/26-2002  
JUNG@MAIN4ECK.DE

**PHILIPP WOLLBECK**  
TEL.: 06022/26-2003  
WOLLBECK@MAIN4ECK.DE

WWW.MAIN4ECK.DE

AMTSGERICHT ASCHAFFENBURG  
VR 200154

GLÄUBIGER-ID:  
DE47ZZZ00000262866

SPARKASSE  
MILTENBERG-OBERNBURG  
IBAN:DE2179650501036115  
BIC: BYLADEM1MIL

